

# Automatisierte Staubbindung Systemkomponenten

Automatisierte Staubbindungsanlagen bestehen im Grundlegenden aus 3 Komponenten, die jeweils entsprechend der erforderlichen Leistungsfähigkeit angepasst werden:

## Montagefreundliche Hochleistungsnebelköpfe

- Entfernung von der Staubquelle bis 10 m
- jede Tröpfchengröße ab 5 µm einstellbar
- Düsentypen für verschiedene Leistungsklassen
- Düsen aus Edelstahl mit unendlicher Lebensdauer oder Messing vernickelt
- Gehäuse der Düsenköpfe aus Edelstahl oder Kunststoff
- baustellengeeignet, weil extrem robust und wartungsarm
- niemals verstopfte Düsen
- vielseitig an Geräten montierbar (Band, Sortierer, etc.)
- direkte Nebelbelung der Staubquelle durch drehbare Befestigung der Düsenköpfe an den Maschinen
- Einsparungen an Wasserkosten durch minimalen Wasserbedarf trotz höchster Effektivität



## Zentralsteuerung für Bedienung und Versorgung

- vollständige Automatisierung möglich
- Aktivierung über Lichtschanke, Bewegungsmelder, Funksteuerung u. a. für komfortable Bedienung
- unterbrechungslose Arbeitsvorgänge
- getaktete Staubbindung mit AKTIV- und PAUSE-Zeiten
- hochwertige Kunststoff- oder Metallgehäuse zur Installation, mit Anschlüssen für Wasser und Druckluft
- über Knebschalter sind Düsenköpfe einzeln oder in Gruppen ansteuerbar
- eigene Stromversorgung



## Erforderliche Medienanschlüsse

- Energieversorgung: Druckluft vom Kompressor, Leistung je nach Anzahl und Wasserdurchsatz der Düsen, evtl. über installiertes Druckleitungssystem
- Wasser: es genügt grob gereinigtes Leitungswasser, Restkörnigkeit bis 0,1 mm zulässig
- Stromversorgung: stationär 230 V bzw. 12 V / 24 V vom Radlader/Bagger oder sonstigen Fahrzeugen



**Vollautomatische Prozesse durch problemlose Einbindung in bestehende Anlagen.**